

# **Versetzung ja/nein? Oder Lebensberatung?**

## **Beitrag von „Orasa“ vom 16. April 2018 19:37**

Hallo zusammen,

ich brauche mal ein paar Gedankenanstöße, die mich in meinem Entscheidungsprozess hoffentlich weiterbringen.

Folgende Situation: Ich bin vor ca. 6 Jahren der Liebe wegen nach Niedersachsen gekommen und habe hier eine Beamtenstelle bekommen. Mittlerweile bin ich auf Lebenszeit verbeamtet, die Liebe ist aber seit 2 Jahren vorbei und ich habe danach eine Beziehung begonnen mit jemandem, der mich psychisch terrorisiert hat. Nach einem langen Kampf bin ich nun aus dieser Beziehung geflüchtet und muss nun neu anfangen, denn alle meine Freunde habe ich dadurch verloren. Meine Familie (Eltern und Geschwister) wohnt in Rheinland-Pfalz (Nähe Koblenz) und in Bayern (Nähe München). Vor einem Jahr habe ich ein Haus gekauft, in dem ich mich unglaublich wohl fühle. Aber ich möchte hier nicht mehr wohnen, weil ich weiter Angst vor meinem Ex habe und ja auch kein soziales Umfeld mehr. Darüber hinaus leide ich sehr darunter, dass meine Familie so weit weg von hier wohnt (ca. 4 Stunden Autofahrt bzw. ca. 8 Stunden). Nun weiß ich aber nicht genau wo ich hin soll. Ich möchte gerne max. 2 Stunden zu meinen Eltern fahren müssen. Und da ich noch keine eigene Familie gegründet habe, denke ich, dass es der richtige Zeitpunkt ist, sich noch mal zu verändern. Aber wann bewerbe ich mich? Jetzt zum Halbjahr, aber da macht nur BaWü mit oder warten und erst zum Sommer bewerben für RLP? Wenn ich bis Sommer warte und sie lehnen die Versetzung ab, dann dauert es noch länger bis ich hier weg kann. Eigentlich möchte ich sofort weg, denn ich möchte neu anfangen und wenn ich jetzt hier neu anfange, dann muss ich ja bei einer Versetzung wieder neu anfangen usw. Versteht ihr was ich meine? Ich weiß irgendwie nicht was ich machen soll und wo ich überhaupt hin soll. Sicher bin ich mir aber, dass ich näher zu meinen Eltern möchte. Was sind eure Gedankengänge? Haben die Bundesländer irgendwelche Vor- oder Nachteile?

---

## **Beitrag von „Huepferli“ vom 16. April 2018 22:09**

Ich verstehe nicht ganz, was du mit "jetzt zum Halbjahr" in BW meinst, denn hier läuft bereits seit Wochen das zweite Halbjahr und die nächste Versetzung käme erst aufs neue Schuljahr (Beginn Anfang September) in Frage. Die Bewerbungsgespräche bei den meisten Privatschulen hier in BW fürs Schuljahr 2018/19 sind soweit ich das beurteilen kann (habe einige Freunde, die gerade in der Endphase des Referendariats sind) auch schon gelaufen. Für BW würde ich mich

daher schleunigst auf die Bewerberliste setzen lassen - dort erfährt man ungefähr im Juli, ob und wo es geklappt hat. Die schulscharfen Stellenverfahren sind in BW für 2018/19 glaube ich auch schon durch, aber schau da nochmal online nach.

Bezüglich Rheinland-Pfalz habe ich keine Ahnung. Aber wenn es für dich noch zu lange dauert, bis du bzgl. einer Stelle Bescheid bekommst, versuch mal ein paar Privatschulen in der Nähe deiner Eltern zu kontaktieren - die sind ja etwas flexibler, was Zusagen und vor allem den Zeitpunkt der Zusage angeht und an einigen davon wird man auch verbeamtet (z.B. Schulstiftung). Good luck!

---

### **Beitrag von „Orasa“ vom 16. April 2018 22:18**

Das Tauschverfahren bzw. die Versetzung in ein anderes Bundesland geht halbjährlich und hier in NDS läuft das Verfahren seit 1 Woche. BaWü macht für Feb 19 mit. RLP erst zum Sommer 19. Bewerben kann man sich jeweils ein halbes Jahr vorher. Mit Schnell meine ich quasi Februar 2019. Alles andere ist ja schon gelaufen. Und ich kann mich nicht auf Bewerberlisten setzen lassen, weil ich erst ne Freigabe von Niedersachsen brauche und das passiert nur innerhalb dieses Versetzungsverfahrens. Hab da mit meinem Schulleiter schon drüber geredet.

---

### **Beitrag von „Schmeili“ vom 16. April 2018 22:19**

Wenn du zum Sommer wechseln möchtest, dann musst du doch jetzt deinen Versetzungsantrag stellen. Da du ja schon die wichtigsten Dinge (Wann? SOFORT; Wohin? Näher der Eltern) weißt, verliere keine Zeit.

Fahre mehrgleisig (Ländertauschverfahren, Ranglisten, schulscharfe Stellen, Privatschulen), dann kannst du dir zumindest nichts vorwerfen, falls es jetzt doch noch nicht klappt...